

Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am Dienstag, den 10.03.2026, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:Vorsitzende/r

Herr Fraktionsvorsitzender Michael Winterich AfD

Stv. Vorsitzende/r

Herr Ratsmitglied Jörg Els CDU

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Klaus Fehr SPD

Frau Ratsmitglied Elke Lohmüller SPD

Herr Fraktionsvorsitzender Aaron David Möller für RM Ugur Uzungelis SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Hans Wolfgang Peters CDU

Herr Ratsmitglied Ronan Karl Wollersheim CDU

Ratsmitglieder Freie Wähler-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Wilfried Berndt Freie Wähler

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Wolfgang Walter Kaun AfD

Sachkundige Bürger SPD-Fraktion

Herr Harald Kommer SPD

Herr Eike Schaefer SPD

Sachkundige Bürger DIE LINKE

Herr Fraktionsvorsitzender Albert Borchardt für SkB Klaus-Peter Dangela DIE LINKE

Sachkundige Bürger CDU-Fraktion

Herr Heinz Kempen CDU

Herr Christian Urbach CDU

Sachkundige Bürger Fraktion DIE GRÜNEN

Frau Elisabeth Völker für SkB Christian Bültmann DIE GRÜNEN

Sachkundige Bürger BASIS-Fraktion

Herr Ulrich Lewonegg für SkB Ralf Fischer BASIS

Sachkundige Bürger AfD-Fraktion

Herr Stefan Billig für RM Peter Gerald Eiter AfD

Von der Verwaltung

Herr Rainer Fuß Verwaltung

Frau Brigitte Höne Verwaltung

Herr Michael Mathar Verwaltung

Herr Thomas Rehahn Verwaltung

Herr Technischer Beigeordneter Achim Vogelheim Verwaltung

Gäste

Frau Hannah Freund Ingenieurbüro Achten & Jansen

Frau Sonja Möller Ingenieurbüro Achten & Jansen

Herr Johannes Rausch Ingenieurbüro Achten & Jansen

Schriftführer/in

Abwesend:

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis

SPD

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Peter Gerald Eiter

AfD

Sachkundige Bürger DIE LINKE

Herr Klaus-Peter Dangela

DIE LINKE

Sachkundige Bürger Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Christian Bültmann

Bündnis 90/Die Grünen

Sachkundige Bürger BASIS-Fraktion

Herr Ralf Fischer

BASIS

Der Vorsitzende RM Winterich eröffnete die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die sachkundigen Bürger, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Pressevertreenden sowie die anwesenden Gäste.

Der Vorsitzende RM Winterich stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen und die Beschlussfähigkeit des Bau- und Vergabeausschusses gegeben seien. Außerdem wies er auf die zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW hin. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Bild- und Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt ist.

Der Vorsitzende RM Winterich beantragte die Ergänzung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 1 „Einführung und Verpflichtung im Bau- und Vergabeausschuss“. Die geänderte Tagesordnung wurde einstimmig von dem Bau- und Vergabeausschusses beschlossen.

Es wurden keine weiteren Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|---|---------------|
| 1 | Einführung und Verpflichtung im Bau- und Vergabeausschuss | |
| 2 | Bestellung von Schriftführer*innen im Bau- und Vergabeausschuss | 141/26 |
| 3 | Bauangelegenheiten | |
| 3.1 | Maßnahmen des präventiven Hochwasserschutzes; hier: Vorstellung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie | 099/26 |
| 3.2 | Sanierung des Bestandsgebäudes sowie die Errichtung des Erweiterungsbaus an der Eduard-Mörke-Schule im Zuge des Ausbaus der Ganztagsbetreuung | 129/26 |
| 4 | Kenntnisgaben | |
| 5 | Anfragen und Mitteilungen | |

Nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|---|---------------|
| 6 | Vergabeangelegenheiten | |
| 6.1 | Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen im Stadtgebiet | 081/26 |
| 7 | Kenntnisgaben | |
| 7.1 | Vergabe von Aufträgen und Nachträgen ab einem Auftragswert in Höhe von 50.000,00 € netto bei Liefer- und Dienstleistungen, freiberuflichen Leistungen sowie Bauleistungen | 130/26 |

Öffentlicher Teil

1 Einführung und Verpflichtung im Bau- und Vergabeausschuss

SkB Billig und SkB Lewonegg sowie der stellv. SkB Nolden wurden von dem Vorsitzenden RM Winterich eingeführt und zur Wahrnehmung Ihrer Aufgaben im Bau- und Vergabeausschuss verpflichtet.

2 Bestellung von Schriftführer*innen im Bau- und Vergabeausschuss

141/26

Zu Schriftführern für die Sitzungen des Bau- und Vergabeausschusses wurden bis auf Widerruf:

- Annika Effenberg
- Heidi Faßbender
- Stefanie Korst
- Martina Quilitz
- Julia Römer
- Alexandra Schnapka
- Sandra Stollenwerk
- Alexandra Gronen
- Marion Klein
- Stefanie Leister
- Stefan Gühsgen
- Fabian Neffgen
- Holger Ehring
- Shkezen Osmani
- Richard Schubert
- Phil Sommer

einstimmig bestellt.

3 Bauangelegenheiten

3.1 Maßnahmen des präventiven Hochwasserschutzes; hier: Vorstellung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie

099/26

Herr Rausch und Frau Freund stellten anhand einer Präsentation die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie über Maßnahmen des präventiven Hochwasserschutzes vor.

Die Ausschussmitglieder diskutierten rege über die vorgestellten Hochwasserschutzmaßnahmen sowie über deren Priorisierung. Hierzu konnten offene Fragestellungen seitens der Ausschussmitglieder von dem Tech. Beigeordneten Vogelheim und Frau Freund beantwortet werden.

Außerdem teilte Tech. Beigeordneter Vogelheim dem Bau- und Vergabeausschuss mit, dass die finale Beschlussfassung über die tatsächlich umzusetzenden Maßnahmen in der Sitzung des Rates der Stadt Eschweiler am 06.05.2026 erfolgen wird.

Aufgrund der weiteranhaltenden regen Diskussionen beantragte RM Möller eine Unterbrechung der Sitzung. Vorsitzender RM Winterich unterbrach daher die Sitzung von 18.55 Uhr bis 19.11 Uhr.

Im Anschluss beantragte RM Möller die Änderung / Erweiterung des Beschlussvorschlages, so dass folgender Beschlussvorschlag dem Bau- und Vergabeausschuss zur Abstimmung gegeben wurde:

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Eschweiler nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

Er beauftragt die Verwaltung, die Hochwasserschutzmaßnahmen „Eschweiler West“, „Stoltenhoffmühle“, Innenstadt“ und „Weisweiler Kulturpark“ weiter auszuarbeiten sowie die hierfür erforderlichen Abstimmungen mit der Unteren Wasserbehörde der StädteRegion Aachen sowie des Wasserverbandes Eifel-Rur vorzunehmen.

Hierzu beantragte RM Peters noch folgende Aufnahme in die Niederschrift.

Die Maßnahmen „Stoltenhoffmühle“, „Innenstadt“ und „Weisweiler Kulturpark“ sollen weiterhin priorisiert verfolgt werden. Die Maßnahme „Eschweiler West“ soll zwar zunächst auch weiter ausgearbeitet werden, jedoch nur zum Tragen kommen, wenn nach Durchführung der Maßnahmen „Stoltenhoffmühle“, „Innenstadt“ und „Weisweiler Kulturpark“ noch ausreichend Fördermittel zur Verfügung stehen.

Der Bau- und Vergabeausschuss beschloss einstimmig, dass die Verwaltung beauftragt wird, die Hochwasserschutzmaßnahmen „Eschweiler West“, „Stoltenhoffmühle“, Innenstadt“ und „Weisweiler Kulturpark“ weiter auszuarbeiten sowie die hierfür erforderlichen Abstimmungen mit der Unteren Wasserbehörde der StädteRegion Aachen sowie des Wasserverbandes Eifel-Rur vorzunehmen.

3.2 Sanierung des Bestandsgebäudes sowie die Errichtung des Erweiterungsbaus an der Eduard-Mörke-Schule im Zuge des Ausbaus der Ganztagsbetreuung 129/26

Auf Nachfrage von RM Möller erläuterte Frau Höne, die Kostensteigerung für den temporären Ersatzcontainerbau.

RM Peters und RM Berndt erkundigten sich, zu welchem Zeitpunkt festgestellt wurde, dass aus der ursprünglich geplanten Renovierung eine Sanierung geworden ist. Hierzu nimmt die Verwaltung schriftlich Stellung, welche als Anlage der Niederschrift beigelegt ist.

RM Möller kritisierte, dass der zuständige Schul- und Sportausschuss im Vorfeld nicht beteiligt worden sei.

Dem Beschlussvorschlag wurde mit 15 Ja-Stimmen (SPD-Fraktion, CDU-Fraktion, Die Grünen-Fraktion, AfD-Fraktion, LINKE-Fraktion) und 2 Nein-Stimmen (BASIS-Fraktion, FREIE WÄHLER-Fraktion) mehrheitlich zugestimmt.

Somit ist festzuhalten, dass der Bau- und Vergabeausschuss

1. der in der Anlage dargestellten Planung mehrheitlich zugestimmt hat. Vorbehaltlich der Bestandskraft des Haushaltes 2026 wird die Verwaltung beauftragt, die Sanierungs- und Umbauarbeiten am Bestandsgebäude fortzusetzen sowie die Planung des Erweiterungsbaus weiterzuführen und nach Abschluss der Planung diese baulich umzusetzen. Die notwendigen Mittel sollen in die Haushaltsplanung 2026 aufgenommen werden. Der Beschluss zur baulichen Umsetzung der Erweiterungsmaßnahme erfolgte unter der Voraussetzung der Bewilligung der hierfür beantragten Fördermittel.
2. vorbehaltlich der Bestandskraft des Haushaltes 2026 gemäß § 5 Abs. 3 der Zuständigkeitsordnung vom 26.11.2025 für die Baumaßnahme eine Budgetfreigabe zur Ausschreibung in Höhe der im Haushalt 2026 vorgesehenen Mittel mehrheitlich beschlossen hat. Sofern durch die jeweilige Beauftragung das bewilligte Gesamtbudget nicht überschritten wird, gilt die Zustimmung als erteilt.

4 Kenntnissgaben

5 Anfragen und Mitteilungen

RM Möller erkundigte sich über den aktuellen Sachstand zum Straßen- und Wegekonzept.

Tech. Beigeordneter Vogelheim teilte mit, dass das Konzept weiterhin in Bearbeitung ist. Eine Einbringung ist eventuell für die nächste Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses angedacht.

RM Kaun bat um Auskunft über den aktuellen Stand in Bezug auf die Planung der Einführung eines Einbahnstraßensystems im Rahmen der Einrichtung der Fahrradstraßen in Eschweiler-Ost (hier: Bereich Eduard-Mörke-Straße und Eduard-Mörke Platz).

Herr Fuß informierte die Ausschussmitglieder über den aktuellen Sachstand und den geplanten zeitlichen Ablauf. Ein Verkehrsversuch soll nach den Osterferien starten.